

70 Jahre



Agrarsoziale Gesellschaft e. V. · Postfach 1144 · 37001 Göttingen

Kurze Geismarstr. 33  
37073 Göttingen

Tel.: (0551) 4 97 09 - 0  
Fax: (0551) 4 97 09 - 16  
E-Mail: [info@asg-goe.de](mailto:info@asg-goe.de)  
[www.asg-goe.de](http://www.asg-goe.de)

### **Presseinformation**

zur Herbsttagung der Agrarsozialen Gesellschaft e.V.  
am 8. und 9. November 2017 in Göttingen

## **Zukunftsfähiger Ackerbau Lösungsansätze und Anforderungen aus Sicht von Wissenschaft, Politik und Gesellschaft**

**Themenblock:**            **Perspektive von landwirtschaftlicher Praxis und Gesellschaft –  
Situation, Probleme, Lösungsansätze**

**Referentin:**            **Heike Moldenhauer, Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland**

### **Statement**

Der chemiegestützte, industrielle Ackerbau ist zum Synonym für das Artensterben in der Agrarlandschaft geworden und hat die gesellschaftliche Akzeptanz längst verloren. Das zeigen die Debatten über Glyphosat und den Insektenschwund mehr als deutlich. Was wir jetzt brauchen, ist ein Umbauprogramm für den Ackerbau. Hier sehen wir die künftige Bundesregierung in der Pflicht. Sie muss für eine verbindliche Pestizidreduktion sorgen und in landwirtschaftlich genutzten Räumen für Refugien für Pflanzen und Tiere. Diese brauchen Blühstreifen, Brachflächen, Büsche und Hecken, wo sie unbehelligt von menschlichen Eingriffen leben können.